



Klarlack

Für besonders abriebfeste Anstriche hochwertiger Holz- und bereits lackierter Oberflächen



Produktbeschreibung

Beschreibung	Glänzender Acryl-Lack für besonders abriebfeste Anstriche hochwertiger Holz- und bereits lackierter Oberflächen
Verwendungszweck	Für Innen und außen. Für Neu- und Renovierungsanstriche, z. B. Fenster, Türen, Möbel, Vertäfelungen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vergilbungsbeständig ■ Schnelltrocknend ■ Wetterbeständig ■ Sehr guter Verlauf ■ Stoß- und schlagfest ■ Wasser verdünnbar ■ Geruchsarm ■ Umwelt schonend – weil schadstoff arm
Materialbasis	Polyacrylatharz
Verpackung/Gebindegrößen	0,125 Liter; 0,375 Liter und 0,75 Liter
Glanzgrad	glänzend
Lagerung	Kühl, frostfrei, gut verschlossen und kindersicher aufbewahren

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<ul style="list-style-type: none"> ■ Holz ■ Mauerwerk, Putz, Beton ■ Hart-PVC ■ Tragfähige Altanstriche
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fest-, rost- und fettfrei sein. Tragfähige Alt anstriche und Kunststoffe säubern und sorgfältig schleifen. OPUS1 Acryl Klarlack ist als transparente Lackierung von Eisen, Stahl, Aluminium und Kupfer nur im nicht korrosions- und oxidationsgefährdeten Innenbereich einzusetzen. OPUS1 Acryl Klarlack ist nicht als transparente Beschichtung auf rohem Holz im Außenbereich geeignet. Untergrund mit OPUS1 Lacken oder Holzlasuren vor UV-Strahlen schützen. Nicht als Parkettbodenbeschichtung verwenden. Bei Lackierungen von weißen Flächen entsteht eine geringfügige Farbveränderung.
Auftragsverfahren	Der Lack ist gebrauchsfertig und muss nur noch gut aufgerührt werden. Für eine perfekte Oberfläche empfehlen wir einen Voranstrich mit OPUS1 Acryl Klarlack mit max. 10 – 15 % Wasser verdünnt. Nach Trocknung diesen leicht schleifen und säubern. Abschließend einen Deckanstrich auftragen. Starke Belastungen ausgesetzte Holzflächen mindestens dreimal mit OPUS1 Acryl Klarlack beschichten.
Verdünnung	Mit Wasser
Verbrauch	ca. 100 ml/m ²
Überarbeitung	Nach ca. 12 Stunden
Trocknung/Trockenzeit	ca. 24 Stunden bei + 20° C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verzögern sich die Trockenzeiten.



Technisches Merkblatt

Werkzeugreinigung

Mit Wasser und Seife

Hinweis

Bewahren Sie während Arbeitspausen das Werkzeug immer in einer Plastiktüte eingewickelt auf. So trocknet es nicht ein und Sie können nach den Pausen sofort weiterarbeiten.

Hinweise

Reinigung und Pflege

Reinigung mit Wasser + Seife

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Entsorgung

Enthält Methylisothiazolinon und Benzisothiazolinon. Kann allergische Reaktionen verursachen

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eingedrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. Abfallschlüssel Nr. EWC 080112

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 130 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-KH01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyacrylatharz, Wasser, Glykole, Glykolether, Wachse, Additive, Konservierungsstoffe (Methylisothiazolinon/Benzisothiazolinon).

KundenServiceCenter

Allergiker-hotline und technisches Merkblatt unter der Tel.-Nr. +49 (0) 800/445 6667 (kostenfrei innerhalb Deutschlands).

Technisches Merkblatt Klarlack · Stand: Dezember 2014

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.